

## 224590-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Kanalbauarbeiten – SN - Sanierung HS 11, Abschnitt 5, Rurstraße - Bauleistungen  
OJ S 69/2025 08/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserverband Eifel-Rur - Zentrale Vergabestelle -

E-Mail: [ZentraleVergabe@wver.de](mailto:ZentraleVergabe@wver.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: SN - Sanierung HS 11, Abschnitt 5, Rurstraße - Bauleistungen

Beschreibung: Sanierung HS 11, Abschnitt 5, Rurstraße - Tiefbauarbeiten

Kennung des Verfahrens: e729416d-b549-4694-bd4a-0f04e75cafa2

Interne Kennung: 2024\_12/0147

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45247110 Kanalbauarbeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Dürener Innenstadt, Annakirmesplatz - Rurstraße

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXVHYY5YTY02HWV6 - Die Unterlagen stehen ausschließlich als kostenloser Download unter <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/company/welcome.do> zur Verfügung. Die Weitergabe an Dritte, sowie die gewerbliche Nutzung der Vergabeunterlagen sind nicht gestattet. - Die gesamte Kommunikation zwischen der Zentralen Vergabe und den Bewerbern / Bietern - von der Bekanntmachung bis zur Zuschlagserteilung - erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform der Wirtschaftsregion Aachen. - Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind ausschließlich elektronisch über die Kommunikationsfunktion des Vergabeportals der Wirtschaftsregion Aachen zu beantragen! - Hinweis: Das Submissionsergebnis wird ausschließlich über die Vergabepattform der Wirtschaftsregion Aachen zur Verfügung gestellt! - Die in der Bekanntmachung und im Aufforderungsschreiben angegeben und vorzulegenden Nachweise geltend gleichlautend auch für Nachunternehmer (Subunternehmer). Diese sind von den jeweiligen Nachunternehmer (Subunternehmer) mit dem Angebot einzureichen, wenn mit der Angebotseinreichung der Nachunternehmer (Subunternehmer) eindeutig genannt wird.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass beim Wasserverband Eifel-Rur die im Tariftreue- und Vergabegesetz NRW festgelegten Grundsätze Anwendung finden. Bei Zustandekommen einer vertraglichen Vereinbarung zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und dem Auftragnehmer wird Folgendes Vertragsbestandteil nach § 2 Abs. 6 TVgG NRW: 1.) der Auftragnehmer verpflichtet sich, die in § 2 Absatz 1 bis 4 TVgG NRW genannten Vorgabeneinzuhalten. Der Auftragnehmer übernimmt die Gewähr für die Einhaltung dieser Bedingungen für alle seine Nachunternehmer. 2.) der öffentliche Auftraggeber hat das Recht zur Kontrolle und Prüfung der Einhaltung der in § 2 Absatz 1 bis 4 TVgG NRW genannten Vorgaben. 3.) dem öffentlichen Auftraggeber wird ein vertragliches außerordentliches Kündigungsrecht sowie die Festsetzung einer Vertragsstrafe für den Fall der Verletzung der in § 2 Absatz 1 bis 4 TVgG NRW genannten Pflichten durch das beauftragte Unternehmen oder seiner Nachunternehmer eingeräumt.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Korruption: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Betrugsbekämpfung: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Zahlungsunfähigkeit: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten  
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten  
Entrichtung von Steuern: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Die Vorgaben der §§ 123 & 124 GWB finden Anwendung und sind zu beachten

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: SN - Sanierung HS 11, Abschnitt 5, Rurstraße - Bauleistungen  
Beschreibung: 42.500,00 m2 Wasserdichter Spundwandverbau (T 6,0 bis 9,0 m) 10.000,00 m2 Linearverbau 80.000,00 m3 Bodenaushub 2.900,00 m Ausbau & Entsorgung Asbestzementrohre DN 1000 5.800,00 m Neubau Hauptsammler DN 1000 Stb, PE Innenauskleidung 700,00 m Abbruch & Erneuerung Regenwasserkanal DN 400 bis DN 1000 925,00 m Hausanschlusssammler DA 250 PE 100 verlegen 2.200,00 m Provisorische Abwasserüberleitung mittels Heber DN 1000 9,00 St FT-Schieberschächte, PE Innenauskleidung 15,00 St FT-Anschlussschächte, PE Innenauskleidung 7,00 St FT-Tangentialschächte, PE Innenauskleidung 13,00 St FT-Schächte DN 1000 bis DN 1500, PE Innenauskleidung 15,00 St FT-Schächte DN 1000 bis DN 2000 StB 15.000,00 m2 Wiederherstellung Straße  
Interne Kennung: 2024\_12/0147

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 45247110 Kanalbauarbeiten

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Dürener Innenstadt, Annakirmesplatz - Rurstraße  
Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)  
Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2025  
Enddatum der Laufzeit: 19/11/2027

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich  
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja  
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Die Gesamtfertigstellung soll im März 2028 erfolgen

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: -

Betriebshaftpflichtversicherung 3,0 Mio. EUR ( mittels Dritterklärung vorzulegen): gültige Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 3,0 Mio. EUR. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Abdeckung seiner Haftung eine ausreichende Versicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und diese während der gesamten Laufzeit des zu schließenden Vertrags aufrecht zu erhalten. Während der Vertragslaufzeit hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber den Fortbestand der Versicherung jederzeit auf Verlangen nachzuweisen. Die v. g. Deckungssumme bezieht sich auf die Höhe je Schadensfall und Abdeckung von mindestens 2 Schadenfällen je Jahr. Der Auftragnehmer hat sicherzustellen und auf Verlangen des Auftraggebers nachzuweisen, dass auch für die von Unterauftragnehmern durchgeführten Tätigkeiten der vorgenannte Versicherungsschutz besteht. Der Nachweis / die Erklärung sollte nicht älter als ein Jahr sein -

Freistellungsbescheinigung § 48b ( mittels Dritterklärung vorzulegen):

Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommenssteuergesetz Der Nachweis / Die Erklärung sollte nicht älter als ein Jahr sein. Bei Bietern, die in die Liste des Vereins für Präqualifikation für Bauunternehmen e. V. eingetragen sind, wird gem. § 6b (EU) Abs. 1 VOB /A auf die Vorlage der vorgenannten Nachweise verzichtet, sofern in dem Angebotsschreiben (unter Nr. 3) die PQ-Nummer angegeben wird und die v. g. Nachweise dort auch entsprechend hinterlegt sind. - Umsatz der letzten 3 Jahre (VOB) ( mittels Eigenerklärung vorzulegen): Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bei Bietern, die in die Liste des Vereins für Präqualifikation für Bauunternehmen e. V. eingetragen sind, wird gem. § 6b (EU) Abs. 1 VOB/A auf die Vorlage der vorgenannten Nachweise verzichtet, sofern in dem Angebotsschreiben (unter Nr. 3) die PQ-Nummer angegeben wird und die v. g. Nachweise dort auch entsprechend hinterlegt sind. - Unbedenklichkeitsbescheinigung

Berufsgenossenschaft (VOB) ( mittels Dritterklärung vorzulegen):

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers. Der Nachweis / Die Erklärung sollte nicht älter als ein Jahr sein. Bei Bietern, die in die Liste des Vereins für Präqualifikation für Bauunternehmen e. V. eingetragen sind, wird gem. § 6b (EU) Abs. 1 VOB/A auf die Vorlage der vorgenannten Nachweise verzichtet, sofern in dem Angebotsschreiben (unter Nr. 3) die PQ-Nummer angegeben wird und die v. g. Nachweise dort auch entsprechend hinterlegt sind. -

Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt (VOB) ( mittels Dritterklärung vorzulegen):

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt. Der Nachweis / Die Erklärung sollte nicht älter als ein Jahr sein. Bei Bietern, die in die Liste des Vereins für Präqualifikation für Bauunternehmen e. V. eingetragen sind, wird gem. § 6b (EU) Abs. 1 VOB/A auf die Vorlage der vorgenannten Nachweise verzichtet, sofern in dem Angebotsschreiben (unter Nr. 3) die PQ-Nummer angegeben wird und die v. g. Nachweise dort auch entsprechend hinterlegt sind.

- Unbedenklichkeitsbescheinigung Sozialkasse (VOB) ( mittels Dritterklärung vorzulegen):

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist. Der Nachweis / Die Erklärung sollte nicht älter als ein Jahr sein. Bei Bietern, die in die Liste des Vereins für Präqualifikation für Bauunternehmen e. V. eingetragen

sind, wird gem. § 6b (EU) Abs. 1 VOB/A auf die Vorlage der vorgenannten Nachweise verzichtet, sofern in dem Angebotsschreiben (unter Nr. 3) die PQ-Nummer angegeben wird und die v. g. Nachweise dort auch entsprechend hinterlegt sind.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Berufsregister ( mittels Dritterklärung vorzulegen): Eintragung im Berufsregister (Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug bzw. Handwerkskarte) Bei Bietern, die in die Liste des Vereins für Präqualifikation für Bauunternehmen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszüge (VOB) (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. Bei Bietern, die in die Liste des Vereins für Präqualifikation für Bauunternehmen e. V. eingetragen sind, wird gem. § 6b (EU) Abs. 1 VOB/A auf die Vorlage der vorgenannten Nachweise verzichtet, sofern in dem Angebotsschreiben (unter Nr. 3) die PQ-Nummer angegeben wird und die v. g. Nachweise dort auch entsprechend hinterlegt sind.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Beschäftigte Arbeitskräfte (VOB) ( mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal. Bei Bietern, die in die Liste des Vereins für Präqualifikation für Bauunternehmen e. V. eingetragen sind, wird gem. § 6b (EU) Abs. 1 VOB /A auf die Vorlage der vorgenannten Nachweise verzichtet, sofern in dem Angebotsschreiben (unter Nr. 3) die PQ-Nummer angegeben wird und die v. g. Nachweise dort auch entsprechend hinterlegt sind. - Datenblatt zum eingesetzten Rohrtyp (Pos. 04.01.01) ( mittels Dritterklärung vorzulegen): Datenblatt zum eingesetzten Rohrtyp mit Angaben zur Muffenausbildung und Rohrmaterialien - Datenblatt zur gewählten Lüftungshaube (Pos. 07.03.01.0050) ( mittels Dritterklärung vorzulegen): Ein Datenblatt zur gewählten Lüftungshaube der Pos. 07.03.01.0050 ist mit dem Angebot vorzulegen. - Produktpräsentation im PDF Format ( mittels Eigenerklärung vorzulegen): Den Ausschreibungsunterlagen ist eine Produktpräsentation im PDF-Format, der gewählten Rohr- und Schachtmaterialien bzw. Typen beizulegen, in welcher ein konkreter Bezug auf die notwendigen Produkthanforderungen (H2S Beständigkeit, Vermeidung des Ausgasen über die Muffen an den Außenbeton am Rohrspiegel, etc.) in diesem Projekt genommen wird. - Referenzliste VOB (EU) ( Keine oder anderweitige Formerfordernis vorzulegen): Eine Referenzliste, mit Angabe der Art der vergleichbaren ausgeführten Leistung; Ausführungsort, Ausführungszeit-raum; Auftragssumme, Auftraggeber, Ansprechpartner mit Telefonnummer & stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfangs einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwort-artige Beschreibung der besonderen technischen und

gerätespezifischen Anforderungen bzw (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggfs. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leistungspersonal koordiniert wurden der letzten 5 Jahre.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/04/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY5YTY02HVV6/documents>

##### **Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY5YTY02HVV6>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHYY5YTY02HVV6>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Es ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5% der Auftragssumme (excl. Umsatzsteuer, ohne eventuelle Nachträge) zu leisten. Es ist eine Sicherheit für die Mängelansprüche in Höhe von 3% der Abrechnungssumme (excl. Umsatzsteuer, ohne eventuelle Nachträge) zu leisten.

Frist für den Eingang der Angebote: 30/04/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 78 Tage

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 16a EU VOB/A findet Anwendung

##### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 30/04/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - Eigenerklärung Sanktionspaket Russland (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):  
Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 - Güteschutz Kanal (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Güteschutz Kanal (RAL-Gütezeichen 961) - Beurteilungsgruppe 1 Nachunternehmer bzw. Unterauftragnehmer, die für die Durchführung von Tätigkeiten der v. g. Beurteilungsgruppe(n) oder die unter eine andere Beurteilungsgruppe fallen, eingesetzt werden, müssen die zugehörigen Anforderungen mit dem Angebot nachweisen - TRGS 519 - Entsorgung asbesthaltiger Materialien (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): - Schweißtechnische Qualitätsanforderungen (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): - Nachweis Abfallentsorgung (auf Anforderung der Vergabestelle mittels Dritterklärung vorzulegen):  
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig  
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja  
Finanzielle Vereinbarung: Gemäß der VOB/B und den zusätzlichen Vertragsbedingungen.

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln  
Informationen über die Überprüfungsfristen: Gem. § 160 Abs. 3 GWB ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren unzulässig, soweit: 1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wasserverband Eifel-Rur - Zentrale Vergabestelle -

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Wasserverband Eifel-Rur - Zentrale Vergabestelle -

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wasserverband Eifel-Rur - Zentrale Vergabestelle -

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Wasserverband Eifel-Rur - Zentrale Vergabestelle -

Registrierungsnummer: 053580008008-99001-24  
Postanschrift: Eisenbahnstraße 5  
Stadt: Düren  
Postleitzahl: 52353  
Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle  
E-Mail: [ZentraleVergabe@wver.de](mailto:ZentraleVergabe@wver.de)  
Telefon: +49 24214940  
Internetadresse: <https://www.wver.de>  
Profil des Erwerbers: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln  
Registrierungsnummer: DEA23  
Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10  
Stadt: Köln  
Postleitzahl: 50667  
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)  
Telefon: +49 221147-3045  
Fax: +49 221147-2889  
Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/wirtschaft-und-kultur/vergabekammer-rheinland>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung  
:



9a5da7aa-0e72-4e12-a579-ea5a6dabe44c-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Da die Angebotsfrist verlängert wurde, wurde nachträglich auch die Frist zur Stellung von Bieterfragen verlängert auf Nachfrage eines Bieters.

#### **10.1. Änderung**

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Frist zur Stellung von Bieterfragen wurde auf den 14.04.2025 verlängert

### **Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b4154715-a250-48f5-8bcc-d3a47de762ea - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/04/2025 09:25:52 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 224590-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 69/2025

Datum der Veröffentlichung: 08/04/2025